

Vom Pattern zur Walking Line

➡ Vom Pattern Spielen zum Walking Bass

Gute Walking-Bass-Linien sollten zwei Aufgaben erfüllen:

1. Der aktuelle Akkord wird repräsentiert

Die Arbeit mit Patterns hilft bei der Entwicklung von Walking-Bass-Linien, die die jeweils aktuellen Akkorde repräsentieren, z. B.:

halbtaktig 1 - 3 ganztaktig 1 - 8 - 7 - 5 zweitaktig 1 - 3 - 5 - 6 8 - 6 - 5 - 3

Mit dem Hörbarmachen der aktuellen Akkorde haben wir uns auf den vorangegangenen Seiten beschäftigt. Dabei entstehen oft ungewollte Sprünge im Übergang zum nächsten Akkord. Deshalb kommen wir jetzt zu der zweiten Aufgabe, die Walking-Bass-Linien erfüllen sollten:

2. Der folgende Akkord wird vorbereitet

Eine gute Basslinie bereitet auf den Akkordwechsel vor, indem sie sich dem Grundton des Folgeakkordes bewusst annähert (→):

halbtaktig ① - (→) ganztaktig ① - ○ - ○ - (→) zweitaktig ① - ○ - ○ - ○ ○ - ○ - ○ - (→)

[16] Chromatische*) Annäherung von unten

MP3 03

Swing ♩ = 104

*) Chromatisch: In Halbtonschritten

**) Ausnahme: Chromatische Annäherung nicht möglich, weil man in einem Mollakkord keine Dur-Terz spielen sollte